



Schader Stiftung



h_da

HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

s:ne

SYSTEMINNOVATION FÜR
NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Fachtagung

tF-Symposium 2020

Wege transformativer Forschung:
Zielorientierung und Indikatoren

7. Oktober 2020, 9:00 – 17:00 Uhr

Schader-Forum, Goethestraße 2, 64285 Darmstadt / online

Die moderne Industriegesellschaft steht im Konflikt mit den natürlichen Lebensgrundlagen unseres Planeten. Notwendig sind grundlegende Änderungen der Produktions- und Konsummuster. Damit stehen wir vor einer enormen Herausforderung, bei der viele Akteure etablierte Geschäftsbeziehungen und eingefahrene Routinen ändern müssen. Die transformative Forschung (tF) greift diese gesellschaftliche Problemlage auf. Sie will dazu beitragen, Veränderungsprozesse in Richtung einer Nachhaltigen Entwicklung zu befördern. Gemeinsam mit Akteuren aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft sucht tF für gesellschaftliche Problemstellungen nach Lösungen. In gemeinsamen Suchprozessen ist auszuloten, wie diese Lösungen in technischer, sozialer und organisationaler Hinsicht auszugestaltet sind und welche Rahmenbedingungen es für die konkreten Veränderungen bedarf. Dazu sind jeweils inhaltliche, methodische und konzeptionelle Zuschnitte zu definieren, in denen die Suchprozesse stattfinden.

Das jährliche tF-Symposium im Rahmen der Darmstädter Tage der Transformation greift diese Fragen auf und bietet ein Forum, auf dem sich die Beteiligten austauschen, voneinander lernen und gemeinsam Ideen und Konzepte weiterentwickeln. Im Mittelpunkt des Symposiums 2020 steht die Frage, wie es gelingt, in transformativen Forschungs- und Transfervorhaben die Ziele Nachhaltiger Entwicklung problemspezifisch zu formulieren, fortlaufend im Blick zu halten und diese mit Indikatoren zu hinterlegen. Insbesondere geht es darum,

- wie sich derartige Ziele definieren lassen (auch wie konkret/abstrakt),
- wie Projekt-Prozesse zu gestalten sind, um bei den Beteiligten die Bereitschaft zu wecken und zu erhal-

- ten, ihre Beiträge an den gemeinsam formulierten Zielen auszurichten,
- was die für die Zielerreichung passenden Indikatoren und Feedback-Mechanismen sind,
- welche Prozesse, Methoden und Rahmenwerke zur Indikatorenauswahl geeignet sind,
- wie mit Zielkonflikten umzugehen ist und
- welche Lernprozesse zu den vorgenannten Punkten stattgefunden haben.

Die Schader-Stiftung lädt zusammen mit der Hochschule Darmstadt Wissenschaftler und Praktikerinnen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung, aber auch aus Nichtregierungsorganisationen und anderen Teilen der Zivilgesellschaft zum tF-Symposium „Wege transformativer Forschung: Zielorientierung und Indikatoren“ ein, ihr Wissen und ihre Erfahrungen einzubringen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts „Systeminnovation für Nachhaltige Entwicklung (s:ne)“ statt. Ziel des an der Hochschule Darmstadt angesiedelte Projektes ist es, mit Menschen aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Bürgerschaft neue Wege hin zu einer Nachhaltigen Entwicklung einzuschlagen. Es geht darum, Lösungen zu aktuellen Herausforderungen wie etwa Klimawandel, Verkehrswende oder Schadstoffe in Alltagsprodukten und deren globale Lieferketten zu entwickeln. Mit dem s:ne-Konzept war die h_da in der Bund-Länder-Förderlinie „Innovative Hochschule“ erfolgreich: Vom BMBF erhält sie von 2018-2022 eine Fördersumme von jährlich etwa 2 Millionen Euro. Weitere Informationen finden sich unter www.s-ne.de.

Die Veranstaltung findet digital statt.

Weitere Informationen zu dem Symposium finden Sie unter: www.schader-stiftung.de/tfs2020

Eine gemeinsame Initiative von



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Gemeinsame
Wissenschaftskonferenz
GWW

Projektpartner





tF-Symposium 2020

Wege transformativer Forschung: Zielorientierung und Indikatoren

- 9:00 – 9:15 Uhr **Begrüßung**
Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung
Prof. Dr. Arnd Steinmetz, Hochschule Darmstadt
- 9:15 – 10:15 Uhr **Gesprächsrunde: Sustainable Development Goals und zukunftsorientierte Stadtentwicklung**
mit
Iris Behr, Hochschule Darmstadt
Katharina Metzker, Mobilitätsamt, Wissenschaftsstadt Darmstadt
Simone Ariane Pflaum, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Moderation: *Dr. Silke Kleihauer*, Hochschule Darmstadt
- 10:15 – 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- 10:30 – 11:30 Uhr **Gesprächsrunde: Bioökonomie und Ressourcenpolitik**
mit
Uwe R. Fritsche, IINAS
Franziska Mohaupt, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung, Alexander Großmann, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland

Moderation: *Prof. Dr. Martin Führ*, Hochschule Darmstadt
- 11:30 – 11:45 Uhr **Kaffeepause**
- 11:45 – 13:00 Uhr **Parallele Sessions 1-2**
Zielorientierung und Indikatoren in transdisziplinären Praxiskontexten: Erfahrungen und Perspektiven
- 13:00 – 14:00 Uhr **Mittagsimbiss**
- 14:00 – 15:15 Uhr **Fortsetzung Parallele Sessions 3-4**
Zielorientierung und Indikatoren in transdisziplinären Praxiskontexten: Erfahrungen und Perspektiven
- 15:15 – 15:30 Uhr **Kaffeepause**
- 15:30 – 16:30 Uhr **Abschlussrunde**
Moderation: *Prof. Dr. Kilian Bizer*, Georg-August-Universität Göttingen

Gesamtmoderation: *Karen Lehmann*, Schader-Stiftung



Sessionbeschreibungen:

Gesprächsrunde: Bioökonomie und Ressourcenpolitik

Moderation: *Prof. Dr. Martin Führ*, Hochschule Darmstadt

Impulse:

Entwicklung von Indikatoren für transformative Forschung am Beispiel des Themenfeldes Ressourcenpolitik

Franziska Mohaupt, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung, *Alexander Großmann*, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland

Governing the sustainability of the bioeconomy: Indicators for measuring, monitoring and assessment

Uwe R. Fritsche, IINAS, *Stefan Majer*, Deutsches Biomasseforschungszentrum, *Luisa Marelli*, Europäische Kommission, *Martina Otto*, Umweltprogramm der Vereinten Nationen, *Dr. Jörg Schweinle*, Thünen-Institut, *Prof. Dr. Klaus Töpfer*, eh. Executive Director, IASS & UNEP, *Floor van der Hilst*, Universität Utrecht

Session 1 - Evaluation regionaler Innovationssysteme

Moderation: *Prof. Dr. Rolf Sternberg*, Leibniz Universität Hannover

Rapporteur: *Uwe Fritsche*, IINAS

Impuls:

Formative Evaluation regionaler Innovationsprozesse – Definition von Zielen und Indikatoren für die transformative Forschung am Beispiel des WIR!-Bündnisses „region 4.0

Emilia Nagy und *Prof. Dr. Dr. Martina Schäfer*, Technische Universität Berlin, *Anja Neumann*, Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde, *Dr. des. Peter Ulrich*, Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS)

Indikatorik zu regionalen Wissenstransferstrukturen für eine Nachhaltige Entwicklung (IREWINE)

Prof. Dr. Kilian Bizer, *Daniel Hirschmann*, *Dr. Daniel Feser*, Georg-August-Universität Göttingen, *Prof. Dr. Martin Führ*, *Simon Winkler-Portmann*, Hochschule Darmstadt

Session 2 - Zielorientierung im atF-Prozess (Szenario-Methodik und Theory of Change)

Moderation: *Dr. Silke Kleihauer*, Hochschule Darmstadt

Rapporteur: *Annaliesa Hilger*, Bergische Universität Wuppertal

Impulse:

Ausschnitt oder Gesamtbild der Stadtregion? Nachhaltigkeitsindikatoren in der systemischen Betrachtung

Dr. Till Jentsen, Verband Region Stuttgart

Fahrplan für Systeminnovation – „Theory of Change“ als Methode zur Zielsetzung und Vermittlung in transformativen Forschungsprojekten

Dr. Julian Schenten, *Jonas Rehn Ph.D.*, Hochschule Darmstadt



Zielorientierung durch 'Theories of Change' – Empirische Erkenntnisse aus einem inter- und transdisziplinären Forschungsprogramm

Dr. Sabine Hoffmann, Lisa Deutsch, Eawag, Swiss Federal Institute of Aquatic Science and Technology

Session 3 - Wirkungsabschätzung, Qualitätskriterien und Reflexionsprozesse in der transformativen Forschung

Moderation: *Lena Theiler*, Institut für sozial-ökologische Forschung

Rapporteur: *Dr. Bettina Brohmann*, Öko-Institut e. V.

Impulse:

Transformativ durch und durch? – eine kritische Reflexion aus der Perspektive der Koordination des transformativen Forschungsvorhabens „Transformatives Lernen durch Engagement – Soziale Innovationen als Impulsgeber für Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung (TrafoBNE)

Dr. Mandy Singer-Brodowski, Institut Futur, *Janina Taigel*, Freie Universität Berlin

Transformative Indikatoren: Wirkungsabschätzungen in Reallaboren

Dr. Michael Rose, Leuphana Universität Lüneburg, *Katharina Schleicher*, Bergische Universität Wuppertal

Session 4 - Prozesse auf kommunaler Ebene

Berichterstatterin: *Prof. Dr. Birte Frommer*, Hochschule Darmstadt

Moderation: *Iris Behr*, Hochschule Darmstadt

Impulse:

Transformative Wissenschaft in der Praxis Prozesse zur Ziel- und Indikatorenfindung im transdisziplinären Forschungsprozess; „Grüne Finger“ zur klimaresilienten Stadt der Zukunft

Prof. Dr. Henrik Schultz und *Prof. Hubertus v. Dressler*, Hochschule Osnabrück

Zukunftsstadt Dresden 2030+: Bürger ermächtigen, Stadt transformieren

Dr. Franziska Ehnert, Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung

Kommunale Verwaltung als Innovationsmotor für die Verkehrswende – Das Berliner Mobilitätsgesetz in der Praxis

Christiane Heiß, Bezirksstadträtin Tempelhof-Schöneberg, Berlin

Bürgerdienste, Ordnung, Straßen und Grünflächen, *Peter Broytman*, Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, Berlin



Anmeldung

Anmeldung bitte bis zum 30. September 2020

Fax: 0 61 51 / 17 59 - 25, E-Mail: sne@schader-stiftung.de

- Gesamte Veranstaltung Session 1 (digital) Session 2 (hybrid)
 Session 3 (digital) Session 4 (digital)
 Ich bin leider verhindert

Name _____

Vorname _____

Institution _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Datum, Unterschrift _____

Diese Veranstaltung wird fotografisch und videografisch dokumentiert. Die Fotos sowie der Tagungsfilm werden auf der Homepage der Schader-Stiftung, ggf. in der Presseberichterstattung und auf den Online-Präsenzen der Veranstaltergemeinschaft veröffentlicht. Ihre Kontaktdaten werden im Rahmen des Veranstaltungsmanagements gespeichert und ausschließlich durch die Partner der Veranstaltergemeinschaft genutzt. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.schader-stiftung.de/datenschutz. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ist ausgeschlossen. **Voraussetzung zur Teilnahme vor Ort ist die Einhaltung des aktuell geltenden Infektionsschutzkonzepts der Schader-Stiftung, das Ihnen vor der Veranstaltung zugesandt wird.**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. **Anmeldungen bitte unter der Angabe Ihrer Anschrift bis 30. September 2020** per E-Mail an: sne@schader-stiftung.de, Fax: 06151/1759-25 oder online unter www.schader-stiftung.de/tfs2020. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Übernachtungsmöglichkeit

Unter <http://www.darmstadt-tourismus.de/besuch/uebernachten> finden Sie eine Übersicht sowie Möglichkeiten, Zimmer direkt zu buchen. Wir empfehlen eine rechtzeitige Zimmerreservierung.

Anreise mit dem ÖPNV

Mit der Straßenbahnlinie 3 vom Hauptbahnhof in Richtung Lichtenbergschule bis Haltestelle Goethestraße. Fahrtzeit 15 Minuten.

Anreise mit dem PKW

Der Schader-Campus verfügt über keinen eigenen Parkraum. Parkplätze im öffentlichen Straßenraum sind knapp und können mit Parkschein höchstens für zwei Stunden belegt werden. Die nächsten Parkmöglichkeiten bestehen im Parkhaus Staatstheater und auf dem Parkplatz der Orangerie Bessungen. Aus diesem und aus prinzipiellen ökologischen Gründen empfehlen wir dringend eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad

Veranstaltungsort

Schader-Forum
Goethestraße 2
64285 Darmstadt

Programmverantwortung

Dr. Silke Kleihauer
Hochschule Darmstadt
silke.kleihauer@h-da.de

Karen Lehmann
Schader-Stiftung
Lehmann@schader-stiftung.de

Schader-Stiftung

Goethestraße 2, 64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de